

70 Prozent der ^Mitglieder mit Fachausbildung

Auf der 3. Bauernkonferenz des Bezirkes Magdeburg stellten die Delegierten die Aufgabe, daß bis Ende dieses Jahres 70 Prozent der LPG-Mitglieder eine Fachausbildung erhalten sollen. Die Vorstände der LPG sowie die staatlichen Leitungen wurden zugleich verpflichtet, planmäßig in der Aus- und Weiterbildung der Genossenschaftsmitglieder vorzugehen. Die leitenden Kader, die Genossenschaftsbäuerinnen und -bauern sollen auf die künftigen Aufgaben der modernen Landwirtschaft fachlich und politisch vorbereitet werden, damit sie bewußt den gesellschaftlichen Entwicklungsprozeß auf dem Lande gestalten, die Produktion und Arbeitsproduktivität ständig steigern können.

Eine Arbeitsgruppe der Bezirksleitung beschäftigt sich ständig mit Problemen der Aus- und Weiterbildung in der Landwirtschaft. Sie unter-

sucht und kontrolliert, wie die Beschlüsse auf diesem Gebiet durchgeführt werden und unterbreitet Vorschläge für entsprechende Schlußfolgerungen. Die Arbeitsgruppe konnte überall feststellen, daß die Mehrheit der Genossenschaftsmitglieder bereit ist, sich für die größeren Aufgaben die erforderlichen Kenntnisse anzueignen, um die Probleme der sozialistischen Intensivierung, der Kooperation, der sozialistischen Betriebswirtschaft usw. zu beherrschen.

In den Kreisen Haldensleben, Wanzleben und anderen sind über 70 Prozent der Genossenschaftsmitglieder bereits ausgebildete Fachleute. In vielen LPG in diesen Kreisen haben die Grundorganisationen den Vorständen vorgeschlagen, höhere Ziele in der Qualifizierung zu stellen. Bemerkenswert ist, daß in diesen Genossenschaften schon seit Jahren die Qualifizierung fester Bestandteil der Wettbewerbsprogramme ist und die Vorstände die Qualifizierung sehr ernst nehmen.

In einigen Kreisen gibt es jedoch erhebliche Rückstände in der Qualifizierung. Im Kreis Havelberg sind sie besonders groß. Das beeinträchtigt die gesamte Entwicklung der Landwirtschaft im Kreis. Dafür spricht ein Beispiel. In der LPG Wulkau verfügen nur etwa 40 Prozent der Mitglieder über den Facharbeiterabschluß. Von den leitenden Kadern besitzt nicht einer eine Fachschulausbildung. Wie wirkt sich das aus? Die LPG Wulkau gehört im Kreis Havelberg zu den LPG mit dem niedrigen Produktionsniveau. 60 000 kg Milch schuldet gegenwärtig diese LPG dem Staat. Große Schwierigkeiten gibt es in der Organisation der Produktion, im Wettbewerb und bei der Anwendung der sozialistischen Betriebswirtschaft.

Ausschlaggebend ist, wie weit die Parteiorga-

Das Kartoffellagerhaus der Kooperationsgemeinschaft Cottbus-Nord, ihr gehören 14 LPG an, besitzt eine Kapazität von 6000 t. Die Bandsortieranlage (unser Bild) wird in der Kampagne in zwei Schichten ausgelastet. Täglich werden 50 Tonnen sortiert und in 5-kg-Beutel abgepackt. Die Kooperationsgemeinschaft hat mit Cottbuser Wohnbezirken Direktbeziehungen.

Foto: ZB/Schutt

